

Itzehoer trotz erfolgreich der Finanzkrise

Versicherung präsentiert für 2008 eines ihrer besten Jahresergebnisse

Die internationale Finanzmarktkrise hat den Itzehoer Versicherungen nichts anhaben können – im Gegenteil: „Wir haben im vergangenen Jahr eines der besten Ergebnisse unserer Unternehmensgeschichte erzielt“, kommentiert Vorstandsvorsitzender Wolfgang Bitter die Entwicklung der Itzehoer. Den 2008 erzielten Überschuss beziffert er auf knapp 10 Millionen Euro. „Unsere solide, auf Sicherheit ausgerichtete Anlagestrategie hat die Itzehoer vor den Folgen der Krise bewahrt“, so Bitter. Die Kapitalanlagen sind 2008 auf 770,0 Millionen Euro gestiegen.

Dies ist um so erfreulicher als auch Beitragseinnahmen des Konzerns auf 242,4 Mio. Euro leicht ausgebaut werden konnten.

Dabei ist der Durchschnittsbeitrag bei den Kraftfahrzeugversicherungen – der Hauptsparte der Itzehoer – weiter gesunken, eine positive Entwicklung für die bei der Itzehoer versicherten Autofahrer. „Da die Unfallrate stetig sinkt, zahlen sie im Durchschnitt weniger Prämien“, erläutert Bitter. Neben den günstigen Konditionen sind es laut Bitter vor allem optimaler Service und Kundennähe, die die Itzehoer unter norddeutschen Autofahrern zu einem der beliebtesten und bedeutendsten Versicherer machen.

Bei den Lebensversicherungen kletterte die Zahl der Verträge. „Insgesamt ist unser Beitragsaufkommen um über 6 Prozent gestiegen – drei Mal mehr als im bundesweiten Vergleich“, sagt der Vorstandschef. Weil die private Altersvorsorge der Zukunftsmarkt schlechthin sei, bietet er für die Itzehoer auch zukünftig gute Wachstumschancen.

Im Rahmen der Finanzkrise haben Anleger, die ihr Geld für die Altersvorsorge in Aktien oder Fonds angelegt haben, das Ersparte teilweise oder ganz verloren. Dies hat zu einem erhöhten Sicherheitsdenken und zu einer Renaissance der klassischen Lebens- und Rentenversicherungsprodukte geführt. Mit einer unverändert hohen und sicheren Überschussbeteiligung von 4,6 Prozent ist die Itzehoer im Marktvergleich sehr gut positioniert. Als Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit verfolge die Itzehoer nicht das Interesse von Anlegern, sondern das ihre Kunden, die zugleich Mitglieder sind.

Solide Versicherungen gewinnen, so Bitter, gerade in Krisenzeiten an zusätzlicher Bedeutung für die Menschen. „Hinter unseren Produkten steht unser guter Name, daher kann sich auch in Zukunft jeder auf uns

verlassen.“ Kundenbindung gehöre neben Serviceorientierung und Preiswürdigkeit zur Itzehoer Unternehmensphilosophie.

Ihren Mitarbeitern bietet Itzehoer aufgrund der positiven Entwicklung auch in Zukunft sichere Arbeitsplätze. „Unseren vorzüglichen Ruf und unseren Erfolg haben wir vor allem unserer kompetenten, gut ausgebildeten Mannschaft zu verdanken“, so Bitter. Die Itzehoer bleibt deshalb ein wichtiger Ausbildungsbetrieb in der Region. Das Netz der Vertrauensleute werde sogar noch weiter ausgebaut.

Pressekontakt

Itzehoer Versicherungen, Rainer Lemke

Tel.: 04821/ 773-410, Fax: 04821/773-8410

E-Mail: r.lemke@itzehoer.de